



# ? Fragen zur "Wissensprüfung" (Contrôle de connaissances) 4

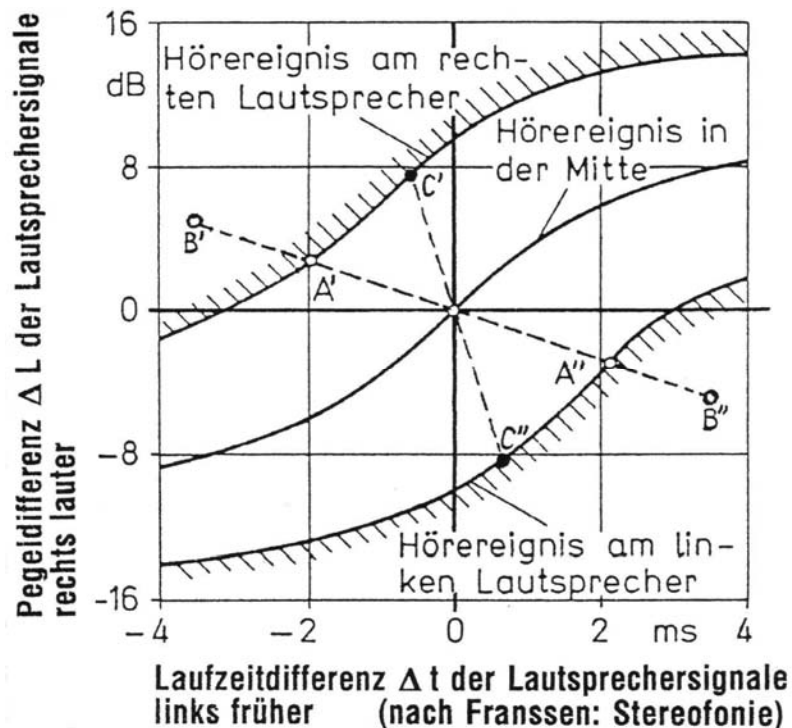
1. Häufig werden für eine Aufnahme in Laufzeitstereofonie zwei Doppelmembranmikrofone mit der Richtcharakteristikeinstellung "Kugel" verwendet, wie z.B. TLM 170, U 87, U 89. Was meinen Sie dazu?

UdK Berlin  
Sengpiel  
05.96  
F + A

2. Wird bei einem auf "Kugel" geschalteten Doppelmembranmikrofon bei Annäherung an eine Schallquelle ein Anstieg der tiefen Frequenzen durch den Nahbesprechungseffekt wirksam?

3. Bei welchem seitlichen Schalleinfallswinkel ist bei dem Druckmikrofon KM 130 die frontale Höhenanhebung bei 8 kHz nicht mehr vorhanden? D.h. Bei welchem Winkel wird bei 1 kHz und 8 kHz gleicher Pegel aufgenommen?

4. Hier ist die berühmte "Autobahnkurve" abgebildet, aus J. Blauert, "Räumliches Hören", Hirzel-Verlag, Stuttgart, 1974, Seite 168. Nach: N.V. Franssen, "Stereofonie", Philips Technische Bibliothek, 1963, Seite 36:



Lokalisation der Stereo-Hörereignisse bei gleichzeitigen Pegel- und Laufzeitdifferenzen der Lautsprechersignale

- Was stellt die Linie A' — A'' bei einer Aufnahme dar und was bedeutet die verlängerte Linie von B' nach B''?
- Verwendet man ein "Kopffantom" (Kunstkopf), so wird nach Franssen die Aufnahme durch die Linie C' — C'' dargestellt. Was sagen Sie dazu?
- Was stellt die Mittellinie (Hörereignis in der Mitte) dar und was bedeutet sie für die Stereoaufnahmetechnik?
- Können Sie etwas zu den Werten auf der  $\Delta L$ - und der  $\Delta t$ -Achse für Hörereignisse voll aus der Richtung der Lautsprecher sagen?